

Freiburg, den 03.07.2024

Gemeinsame Stellungnahme zum Ende des gemeinsamen Konzepts für die Gaststätten-Räumlichkeiten im Vorderhaus in der FABRIK

Der FABRIK für Handwerk, Kultur & Ökologie e.V. hat sich Ende 2023 auf die Suche nach neuen Pächtern für die Gaststätten-Räumlichkeiten im Vorderhaus in der FABRIK gemacht. Der Ernährungsrat Freiburg & Region e.V. hat sich im Januar 2024 zusammen mit der Regionalwert AG Freiburg-Südbaden mit einem gemeinsamen Konzept für die Bespielung der Räumlichkeiten beworben. Das gemeinsame Konzept sah vor dass der Ernährungsrat die Räumlichkeiten am Montag und Dienstag für eine teilweise Umsetzung des „HOF für Ernährung & AgriKultur“ als Kompetenzzentrum für Ernährung an einem festen Standort nutzt. An diesen beiden Tagen sollten dort Workshops und Veranstaltungen für Profis der Außer-Haus-Verpflegung, der Gastronomie und der Landwirtschaft, Ernährungsbildungsangebote für alle Altersgruppen der breiten Bevölkerung, Informations- und Sensibilisierungsangebote, gesellige Mitmachangebote wie eine regelmäßige „Küche für Alle“. Von Mittwoch bis Sonntag hätte die RWAG die Räumlichkeiten genutzt, um dort zusätzlich zum Restaurant „Adelhaus“ einen zweiten Gastronomiestandort in Freiburg zu eröffnen. Die Mitgliederversammlung des FABRIK für Handwerk, Kultur & Ökologie e.V. hatte sich dann Ende Februar 2024 für unser gemeinsames Konzept entschieden und wir sind wir in einen intensiven Abstimmungsprozess gestartet. Die Regionalwert AG hat sich daran anschließend im März und April, wie bereits in die Öffentlichkeit kommuniziert wurde, auf die Suche nach einem/einer Geschäftsführer/in und einer Betriebsleitung für die Einrichtung des Gastronomiebetriebs gemacht.

In der zweiten Maihälfte hat sich die Regionalwert AG schließlich zu einem Ausstieg aus dem gemeinsamen Konzept entscheiden müssen. Ausschlaggebend für die Entscheidung, kein Restaurant im Vorderhaus aufbauen zu können, waren die folgenden Punkte:

- Trotz intensiver Bemühungen konnte keine/kein geeignete/r Kandidat/in gefunden werden bzw. potentiell geeignete Personen haben sich gegen die Übernahme der Verantwortung inkl. Aufbau des Vorderhaus-Standorts entschieden.
- Das Kernteam der Regionalwert AG kann diese Aufgaben aufgrund der personellen und finanziellen Ressourcen bei den weiteren Aufgaben und Projekte der Regionalwert AG nicht stemmen .
- Der Prozess spiegelt die die generelle Herausforderung der Gastro- und Kulturbranche wider, die mit knappen Ressourcen und Fachkräftemangel konfrontiert ist. Generell ist die aktuelle volkswirtschaftliche Situation herausfordernd für die gesamte Nachhaltigkeits-Branche. Das gemeinsame Projekt ist ein gutes Beispiel dafür, dass tolle Ideen immer wieder mit fehlenden Ressourcen zu kämpfen haben

Der gemeinsame Prozess zwischen Fabrik, Ernährungsrat sowie Regionalwert AG war stets auf Augenhöhe und war von Transparenz und Zusammenarbeit geprägt. Dass die Regionalwert AG kein Restaurant eröffnen wird, ist keine Verabschiedung von der Zusammenarbeit der drei Akteure. Vielmehr hat der Prozess die drei Akteure zusammengebracht und eine Zusammenarbeit ist in zukünftigen Projekten weiterhin von allen Beteiligten gewollt.



Dr. Andreas Heck

Vorstand
Regionalwert AG Freiburg-Südbaden



Eva Coydon

Geschäftsführung
Ernährungsrat Freiburg & Region e.V.